

Pressemeddelelse

Kiel, 20.03.2024

Aktuelle Stunde zum Ganztagskollaps: das Land muss seinen Pflichten nachkommen

Die Finanzierung der Ganztagsbetreuung für Schulkinder in Kiel steht vor dem Kollaps. Die SSW-Ratsfraktion Kiel hat für die morgige Sitzung der Ratsversammlung deswegen eine Aktuelle Stunde zu dem Thema beantragt. Dazu erklärt der bildungspolitische Sprecher Ratsmitglied Marvin Schmidt:

„Die Schulkindbetreuungen und Offenen Ganztage in Schleswig-Holstein sehen sich mit einer massiven Finanzierungslücke konfrontiert. Der Anteil des Landes an der Finanzierung wurde seit 2017 nicht mehr erhöht und ist nach kaskadierenden globalen Krisensituationen und daraus resultierenden Lohnkostensteigerungen für viele Träger praktisch nicht mehr zu stemmen. Das betrifft auch die Betreuung in der Landeshauptstadt Kiel. Am heutigen Mittwoch ziehen Vertreter*innen der Kieler Kommunalpolitik und zahlreiche Eltern und Schulkinder in einem Demonstrationzug vor den Landtag und fordern von der Landesregierung, ihren Anteil dazu beizutragen, dass die Schulkindbetreuungen und der Offene Ganztage nicht untergehen.“

Die SSW-Ratsfraktion hat aus diesem Grund einen [Antrag](#) für eine Aktuelle Stunde in der morgigen Sitzung der Kieler Ratsversammlung eingebracht: Die Ratsfraktionen und die Verwaltung müssen über die aktuelle Situation, mögliche Ergebnisse der Demonstration und die Perspektive für den Bildungsstandort Kiel in den Austausch gehen. Ein Wegfall der Ganztagschule in Kiel hätte weitreichende Folgen nicht nur für die Träger, sondern auch für die Schulkinder und ihre Eltern und damit auch für den Wirtschaftsstandort, den Arbeitsmarkt und die sozialen Sicherungssysteme.“